
Subject: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Sun, 30 Jul 2006 11:06:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossinnen,

im Folgenden werde ich euch meine kleine Geschichte schildern, vielleicht kommt sie dem ein oder anderen ja bekannt vor.

Als ich vor einem halben Jahr beim Arzt war, war die Diagnose schnell gestellt: AGA. Eigentlich hab ich sie mir schon vorher gestellt, da meine Mutter und meine Tante das gleiche haben. Mittlerweile war ich bei drei Ärzten und die meinten es wäre klar, dass ich das hab (bluttest normal). Den Haarausfall hab ich schon lang beobachtet, aber habe es immer auf Färben etc. geschoben (so um die 130, 150 Haare)

Nun, ich habe ell cranell bekommen, was den HA auch innerhalb von 3 Tagen stoppte. Ich war so glücklich! Dies hielt 4 Monate an und jetzt bin ich bei Regaine...ich hab 2 Monate gewartet und ell cranell weiter genommen, aber es wirkte einfach nicht mehr. Nachdem ich einen tollen neuen Arzt gefunden habe (die anderen waren meiner Meinung nach nicht besonders kompetent, zu meiner Pille, die nicht extra was dagegen tut sagten sie nur: "die ist ok") benutze ich nun seit 3,5 Wochen Regaine und seit einer nehmen ich die Neo Eunomin.

Hat jemand Erfahrung mit dieser Pille? Das würde mich wirklich interessieren.

Nun, nach 1,5 Wochen hat das Shedding angefangen (zumindest glaube ich das, mittlerweile weiß ich nicht mehr was ich glauben soll so verzweifelt bin ich). Also wenn es das ist (aber ich bin schon der Meinung, dass ich viiiel mehr Haare verliere), dann ist es doch kein schlechtes Zeichen, oder? Wie war es denn bei euch und wie lange hat es gedauert?

Nimmt jemand eventuell schon länger Regaine?

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [petra38](#) on Sun, 30 Jul 2006 19:33:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo ambria,

willkommen hier im Forum.

Wenn du noch keine Antwort auf deinen Beitrag bekommen hast, liegt das vielleicht in erster Linie am Wetter und in zweiter Linie daran, dass dieses Thema Regaine schon so oft durchgekaut wurde. Immer und immer wieder. Wenn du die erste Seite von den ganzen Foren Themen mal durchsiehst, siehst du schon zwei sehr große Threads zu Regaine. Wenn du zwei, drei Seiten zurückblättest, findest du unendlich dazu.

lg Petra

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [Angie65](#) on Sun, 30 Jul 2006 20:05:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ambria,

auch von mir herzlich willkommen hier im Forum.

petra hat Recht. Erstens ist der Sonntag hier immer recht ruhig. Und zudem ist dazu wirklich schon sooo viel geschrieben worden, dass die meisten (und ich gebe zu, ich zähle mich dazu), kaum noch Lust haben, alles immer wieder zu erzählen.

Geh mal auf die Suchfunktion und gib dort das Stichwort "Regaine" ein und zwar mit der Option "Nur Betreff". Dann findest Du erstmal jede Menge Lesestoff zum Thema. Wenn danach noch Fragen offen sind - immer her damit.

Liebe Grüße

Angela

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Mon, 31 Jul 2006 05:13:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für eure Antwort.
ich kann mir schon denken, dass ihr das schon tausend mal hattet, aber kann ja sein, dass es im MOm Leute gibt, die auch gerade in dieser Phase stecken, aber wahrscheinlich habt ihr das schon alles hinter euch.
hm, außerdem würde mich das mit der Pille neo eunomn brennend interessieren, anscheinend nimmt die jedoch keiner...
wie stark ist denn der HA bei euch?...oh man, ich bin erst 22...

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Padme](#) on Mon, 31 Jul 2006 05:15:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ambria,

im Allgemeinen Forum gibt es zudem auch ein extra Thema "Minoxidil" (=Regaine), auch dort wirst Du viel finden.

Nebenbei bemerkt:

Zitat:Nun, ich habe ell cranell bekommen, was den HA auch innerhalb von 3 tagen stoppte.

Ein Zusammenhang mit Ell Cranell ist völlig absurd - falls dieses Mittel überhaupt hilft, was wir hier erst vor ein paar Tagen umfangreich umstritten haben, dann nicht nach 3 Tagen. Dein HA-Stopp muss also von etwas anderem gekommen sein.

Hast Du die Pillensorte schon mal in der Suchfunktion eingegeben? Kann mir nicht vorstellen, dass die bisher KEINER genommen hat.

LG
Padme

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Mon, 31 Jul 2006 06:55:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Padme,

das ist wirklich komisch, denn ich habe nichts geändert, außer ell cranell zu nehmen. Aber von einem auf den anderen Tag war er einfach weg (WAR). Kann das denn alles Einbildung sein? Beziehungsweise hab ich mir den HA womöglich nur eingeredet? ich kann mir nicht vorstellen, dass es sowas gibt. Ist ja nicht so, dass ich ihn mir gewünscht hätte.

Im Übrigen nimmt meine Mutter auch ell cranell, sie meint es dämmt den HA zumindest ein wenig ein...aber das kann man ja erst überprüfen, wenn man es absetzt...

Hm...was nimmst du denn, wenn man fragen darf?

viele Grüße, ambria

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Claudi](#) on Mon, 31 Jul 2006 07:15:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ambria schrieb am Mon, 31 Juli 2006 08:55

das ist wirklich komisch, denn ich habe nichts geändert, außer ell cranell zu nehmen. Aber von einem auf den anderen Tag war er einfach weg (WAR). Kann das denn alles Einbildung sein?

Wahrscheinlich hattest du einen Haarausfall-Schub, der sich sowieso zufällig zu dem Zeitpunkt beruhigt hätte. Auch ohne Ell Cranell. Nach 3 Tagen Einnahme kann sich da nix tun.

Zitat:

Im Übrigen nimmt meine Mutter auch ell cranell, sie meint es dämmt den HA zumindest ein wenig ein...aber das kann man ja erst überprüfen, wenn man es absetzt...

Meine Mutter nimmt auch Ell Cranell. Und sie ist überzeugt, dass es hilft. Allerdings nicht schon nach 3 Tagen. Sie hat auch inzwischen wieder einen guten Haarstatus. Mit ihren fast 70 Jahren einen besseren als ich. Aufgrund der Erfahrung meiner Mutter und einer Bekannten hatte ich auch mit Ell Cranell angefangen, obwohl viele der Meinung sind, dass es gar nichts bringt. Ich wollte mich aber selbst überzeugen. Ich bin eher der Meinung, dass es bei mir nicht hilft.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Padme](#) on Mon, 31 Jul 2006 07:19:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ambria schrieb am Mon, 31 Juli 2006 08:55Hallo Padme,

das ist wirklich komisch, denn ich habe nichts geändert, außer ell cranell zu nehmen. Aber von einem auf den anderen Tag war er einfach weg (WAR). Kann das denn alles Einbildung sein? Beziehungsweise hab ich mir den HA womöglich nur eingeredet? ich kann mir nicht vorstellen, dass es sowas gibt. Ist ja nicht so, dass ich ihn mir gewünscht hätte.

Im Übrigen nimmt meine Mutter auch ell cranell, sie meint es dämmt den HA zumindest ein wenig ein...aber das kann man ja erst überprüfen, wenn man es absetzt...

Hm...was nimmst du denn, wenn man fragen darf?

viele Grüße, ambria

Welche Untersuchungen sind denn bei Dir gemacht worden? Dass Ell Cranell unmöglich binnen drei Tagen anschlagen kann, heißt ja nicht, dass Du Dir den HA eingebildet haben musst - aber Du solltest bedenken, dass alles, was man heute einnimmt oder in die Kopfhaut einmassiert etc. nicht eher als in etwa 1 Monat Wirkung zeigt - geht man nach dem natürlichen Haarwachszyklus, dann sind sogar eher 3 Monate wahrscheinlich, bis eine Wirkung eintritt.

Dein Arzt sagte, deine Pille wäre okay. Was heißt das? Hat er Deine Hormone getestet? Ich habe auch ein halbes Jahr lang die Valette genommen, weil die "für Haare und Haut gut ist", eine Pauschalaussage, die einfach nicht auf jede Frau zutreffen kann, denn mir hat sie eher zu noch mehr Haarausfall "verholfen".

Ich nehme mittlerweile eine reduzierte Zahl von Nahrungsergänzungsmitteln, auf dem Kopf trage ich nichts auf und habe auch noch keine Erfahrung mit Regaine gemacht.

LG
Padme

Subject: Re: P.S.
Posted by [Claudi](#) on Mon, 31 Jul 2006 07:24:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach ja, was ich noch sagen wollte: Ich kann dir zum Shedding von Regaine nichts sagen, da ich davon kein Shedding hatte. Allerdings hat es bei mir auch nicht geholfen.

Aber wie die anderen schon geschrieben haben, es gibt ganz ganz viele Beiträge hier im Forum dazu.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Angie65](#) on Mon, 31 Jul 2006 07:34:37 GMT

ambria schrieb am Mon, 31 Juli 2006 07:13: Vielen Dank für eure Antwort.

ich kann mir schon denken, dass ihr das schon tausend mal hattet, aber kann ja sein, dass es im MOm Leute gibt, die auch gerade in dieser Phase stecken, aber wahrscheinlich habt ihr das schon alles hinter euch.

hm, außerdem würde mich das mit der Pille neo eunomn brennend interessieren, anscheinend nimmt die jedoch keiner...

wie stark ist denn der HA bei euch?...oh man, ich bin erst 22...

Als es bei mir losging - so vor 11 Jahren - habe ich auch mal die Neo-Eunomin genommen. War glaube ich die erste aus der Reihe der Haut-und Haarpillen. Ich kann dazu nicht viel sagen - ich hab sie nicht lange genommen, weil sie nichts gebracht hat. Die danach kamen übrigens auch nicht wirklich, ausser dass ich sie nun nicht mehr loswerde, weil der hormonelle Schock beim Absetzen mir HA ohne Ende bescheren würde. Man kann sowas aber nie von einem auf den anderen übertragen. Manchem hilfts und manchem eben nicht. Wichtig ist eine vernünftige Untersuchung vorher, damit man weiß, wovon man ausgeht und wo möglicherweise eine Ursache liegen kann.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Mon, 31 Jul 2006 08:21:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Padme,

irgendwie tut es echt gut unter Gleichgesinnten zu sein, auch wenn es nicht gerade glückliche Umstände sind.

Also Bluttest wurde bei mir gemacht, sonst nichts. Da waren ein paar Werte (weiße Blutkörperchen) nicht i.o., beim 2. Test waren sie jedoch wieder normal. Was kann man denn noch so machen?

Mein FÄ meinte, ich hätte nicht zu viele männliche Hormone, das würde man sonst sehen, allerdings wurde auch kein Bluttest oder Hormontest gemacht. sollte ich da nochmal nachfragen? Sie hat mir sofort eine neue Pille (neo eunomin) verschrieben. Vorher hatte ich Cilest, die Ärzte meinte mit "die ist ok" wohl, dass sie nicht gerade das Gegenteil bewirkt. Mein FÄ fand sie total sinnlos und ich müsse quasi sofort eine neue nehmen...ich hoffe nicht, dass das nach hinten losgeht.

Hm...Trichogramm meinten alle bis jetzt wäre nicht nötig, sie wollen mir das nicht "antun", da der Fall klar ist.

Hm....

du nimmst gar nichts für den Kopf? kannst du denn deinen Haarstatus so erhalten?

Nahrungsergänzung nehme ich auch, ist sicher nicht falsch.

naja, hab schon gehört, dass durch die Hormonumstellung einem zu Anfang viele Haare ausgehen können. Aber beruhigt sich das nicht wieder? ...ist schon komisch etwas zu nehmen, bei dem man nicht weiß ob sie sich gut oder negativ auswirkt...war es bei dir vorübergehend?

An Angie65: Ich weiß natürlich, dass es nicht sooo gut ist, Hormone bis an sein Lebensende

zu nehmen. Aber meine Frauenärztin meinte, dass das sowieso alles ein Politikum wäre (was ich übrigens auch denke, weil man natürlich auch Geld einsparen will, wenn man weniger Frauen Hormone, v.a. in den Wechseljahren, verschreibt...).

P.S.: ihr seid alle so nett

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Padme](#) on Mon, 31 Jul 2006 09:45:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Also Bluttest wurde bei mir gemacht, sonst nichts. Da waren ein paar Werte (weiße Blutkörperchen) nicht i.o., beim 2. Test waren sie jedoch wieder normal. Was kann man denn noch so machen?

Der FrankfurtER hat sich in diesem Thread viel Arbeit gemacht, die wichtigsten Grundlagen des HA mal zusammenzufassen, hier kannst Du schon mal sehr viel nachlesen.

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/1235/c778c8f8e1fb319d6105f8fe443f69f2/>

Dort findet sich auch das Minoxidil wieder.

Auch hier kann man eine Menge über den Haarzyklus und Ursachen für Haarausfall herauslesen.

<http://www.haarerkrankungen.de/grundlagen/index.html>

Ansonsten kannst Du auch hier im Frauenforum viel darüber erfahren, was man untersuchen lassen sollte, da es zwar viele verschiedene Ursachen gibt, aber grundsätzlich doch immer eine ähnliche Vorgehensweise, um hinter die Gründe seines Haarausfalls zu kommen.

Zitat:Mein FÄ meinte, ich hätte nicht zu viele männliche Hormone, das würde man sonst sehen, allerdings wurde auch kein Bluttest oder Hormontest gemacht. sollte ich da nochmal nachfragen?

Vermutlich ist sie danach gegangen, ob Du verstärkte, männliche Behaarung hast und ob Deine Periode regelmäßig kommt - die Sexualhormone sollte man dennoch mal stichhaltig testen lassen, solche "Sichtdiagnosen" sind einfach zu unzuverlässig und sollen wohl das Budget der Ärztin schonen.

Zitat:Hm...Trichogramm meinten alle bis jetzt wäre nicht nötig, sie wollen mir das nicht "antun", da der Fall klar ist.

Der Fall ist klar? Und wie lautet die Klarheit??? AGA oder was???

Zitat:du nimmst gar nichts für den Kopf? kannst du denn deinen Haarstatus so erhalten?

Also man muss nicht zwingend etwas für den Kopf nehmen. Die Frage ist ja auch nicht

"Schmier ich mir denn was auf den Kopf?", sondern "Woher kommt mein Haarausfall und wie kann ich ihn beheben?" In der Hinsicht bin ich nicht wirklich weiter, aber der Status ist derzeit relativ gleichbleibend und ich gehe auch nicht davon aus, dass ich mich mit meinen 30 Jahren geradewegs auf dem Weg zur Glatze befinde, sondern dass meine Haare eine Hormonumstellung, zu häufiges Färben, einen Mangel oder ähnliches nicht ganz weggesteckt haben und sich erstmal erholen müssen davon.

Da sind wir gleich beim Thema Pille. Im Februar habe ich die Valette abgesetzt und hatte danach wirklich üblen Haarausfall am Oberkopf bzw. Stirnansatz. Jetzt ist das Schlimmste vorbei, aber leider sind sie recht dünn, sodass sich das Desaster noch immer sehr bemerkbar macht, auch der Neuwuchs hinkt ziemlich hinterher bzw. ist so dünn, dass man ihn kaum wahrnimmt.

Zitat:Nahrungsergänzung nehme ich auch, ist sicher nicht falsch.

Welche? Irgendwelche ist wenig sinnvoll.

Zitat:An Angie65: Ich weiß natürlich, dass es nicht sooo gut ist, Hormone bis an sein Lebensende zu nehmen. Aber meine Frauenärztin meinte, dass das sowieso alles ein Politikum wäre (was ich übrigens auch denke, weil man natürlich auch Geld einsparen will, wenn man weniger Frauen Hormone, v.a. in den Wechseljahren, verschreibt...).

Inwiefern kann das ein Politikum sein, wo doch Frauen die Pille selbst bezahlen müssen? Diese Argumentation könnte ich nachvollziehen, müssten die Kassen die Pille zahlen, aber SO herum wird kein Schuh draus.

Die Nebenwirkungen der Pille sind sicher kein Pillepalle, und darüber solltest Du dich auf alle Fälle nochmal belesen. Leider erhält man von den wenigsten Frauenärzten eine umfangreiche Aufklärung darüber, wie schädlich die Pille sein kann und was sie alles beeinflusst.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Mon, 31 Jul 2006 10:10:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das sind sicher sehr hilfreiche Tips, ich werde sie mir zu Hause in Ruhe mal durchlesen. Irgendwie habe ich das Gefühl, je mehr ich drüber weiß, desto schlechter für mich (da ich ja nicht auf eine perfekte Lösung hoffen kann)...
Aaaaaaaaalso. Zur Zeit nehme ich Zink(aspartat glaub ich, weiß nicht, ob das so toll ist) und biotin. Ab morgen aber eine sehr hochwertige Nahrungsergänzung von Nobusan (für Haare, Nägel), da ist wohl auch biotin, eisen und zink drin, aber da bin ich mir sicher, dass es auch natürlich ist (ich weiß, toll sowas zu schreiben, wenn man schon ne Pille und Regaine nimmt)... as nimmst du denn? Irgendwelche Tips?
Also hast du keine AGA?
...ich leider schon. Jedenfalls weist auch der Haarverlust darauf hin (sind auch viele kleine, dünne Haare, die zu früh ausfallen).

Ich hoffe Regaine wirkt bald, sonst weiß ich auch nicht weiter

"Vermutlich ist sie danach gegangen, ob Du verstärkte, männliche Behaarung hast und ob Deine Periode regelmäßig kommt - die Sexualhormone sollte man dennoch mal stichhaltig testen lassen, solche "Sichtdiagnosen" sind einfach zu unzuverlässig und sollen wohl das Budget der Ärztin schonen."

--> genau

"Inwiefern kann das ein Politikum sein, wo doch Frauen die Pille selbst bezahlen müssen? Diese Argumentation könnte ich nachvollziehen, müssten die Kassen die Pille zahlen, aber SO herum wird kein Schuh draus."

Mit dem Politikum meinte ich, dass die meisten Ärzte nach dem "Pillenende" ungern Hormonersatztherapien verschreiben, weil es sie wohl was kosten würde. Deswegen sagen sie einfach, dass Hormone sowieso total schädlich sind und Brustkrebs verursachen o.ä. Aber Brustkrebs wird nicht durch Hormone hervorgerufen, sondern höchstens dadurch beschleunigt. so wurde mir das zumindest gesagt.

Ich habe mich da wohl undeutlich ausgedrückt, tut mir leid, dass ich dich verwirrt habe.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Padme](#) on Mon, 31 Jul 2006 10:21:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte schau mal in Deine privaten Nachrichten!

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 31 Jul 2006 10:48:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Au au au....

Das Mammakarzinom wird u. a. durch die Pille verursacht. Die Hormonersatztherapie wird u. a. deswegen ungern durchgeführt, weil sie ein Mammakarzinom verschleiern kann. Logische Folge natürlich: Hormonersatztherapie beschleunigt das Mammakarzinom, aber wird erst zu spät entdeckt.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Mon, 31 Jul 2006 13:58:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja...ich kenne mich auf dem Gebiet nicht aus, Dogbert. Ich wollte da keinem zu nahe treten. Aber schon lustig, dass sich da ein Mann so gut auskennt...

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 31 Jul 2006 14:13:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mag sein. Du weißt hoffentlich um die fatalen Nebenwirkungen der Kontrazeptiva?
Haarausfall, Vitamindefizite etc. ?

Die Einnahme oraler Kontrazeptiva (Pille) beeinflusst die Nährstoffverwertung. So erhöht sich der Bedarf an B-Vitaminen und Vitamin C. Damit kein Defizit entsteht, sollten im Speiseplan gezielt Lebensmittel ausgewählt werden, die eine hohe Nährstoffdichte an Vitaminen aufweisen. Hierzu zählen beispielsweise Getreide, Obst, Brokkoli, Hülsenfrüchte, Geflügel.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Mon, 31 Jul 2006 14:28:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für den Tip. Ehrlich gesagt hatte ich das noch nie so gesehen. ist ja wirklich interessant. Bei den Nebenwirkungen steht aber alles mögliche drin, muss ja nicht heißen, dass ich das auch bekomme, aber beängstigend ist das schon. Allerdings kann ich mir nicht so richtig vorstellen, dass ich von der Pille HA hab. Ich habe die Sorte jetzt gewechselt (nicht gerade zum positiven, ich weiß), vielleicht finde ich es ja heraus...habe schon viele wertvolle Tips hier bekommen, ich werde sicher nochmal einen Bluttest machen lassen... Kann es sein, dass ich mit einem Arzt o.ä rede?

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 31 Jul 2006 14:43:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Beipackzettel verzeichnet alles, was irgendwann mal vorgekommen ist. Ob es tatsächlich auf Dich zutrifft, hängt von einer Reihe von genetischen oder lebensumständebedingten Parametern ab.

Entscheidend ist die Kenntnis um die Zusammenhänge der Wirkstoffe und der Einfluß auf dem Organismus. So bedeutet z. B. ein Vitamin B-Entzug langfristig Haarausfall. Vitamin B ist wichtig zur Verstoffwechslung des Zinks, welches wesentlich zum Haarwuchs beiträgt. Ohne ausreichend Vitamin B kannst Du Dir tonnenweise Zink einschmeißen und es wird Dir nichts nützen.

Du sprichst nicht mit einem Arzt.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [BiBa](#) on Mon, 31 Jul 2006 18:04:32 GMT

Hallo,
ich nehme seit 8,5 Wochen Regaine. Nach 2 Wochen begann die Sheddingphase, die noch immer anhält. Bin auch sehr verzweifelt, habe mich deswegen auch schon hier im Forum gemeldet und mir Mut geholt. Ich weiß, dass die Erfahrungen hier unterschiedlich sind, wie lange es dauert, bis Regaine wirkt. Es heißt, dass bei vermehrtem Haarausfall die Wirksamkeit sichergestellt ist. Mal sehen.

In der Vergangenheit hatte ich auch Ell-Cranell genommen mit wechselhaften Erfolgen. Mal hat es angeschlagen, mal nicht. Auch die Neo-Eunomin habe ich lange Jahre genommen, primär wegen des Haarausfalls, aber es gab trotzdem immer wieder Phasen, in denen mir die Haare ausgingen. Deshalb habe ich gedacht, ich könne sie absetzen. Das war im März, könnte der Auslöser des aktuellen HA gewesen sein.

Gruß BiBa

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 31 Jul 2006 18:19:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Pille löst dem Haarausfall aus! Es wird hier einfach nicht verstanden, daß die Pille bei der Frau eine permanente Schwangerschaft simuliert. Die Schwangerschaft, oder genau die Pille, hält oder erzeugt Haare, die sonst ausfallen würden. Nach der "Schwangerschaft" fallen sie erst recht aus. Durch die Pille gerät der Stoffwechsel der Frau derart durcheinander, daß teilweise die normalen Blut- und SD-Werte kaum noch richtig einzuordnen sind.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [BiBa](#) on Tue, 01 Aug 2006 09:46:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dogbert,
danke für deinen Hinweis. Kannst du mir auch erzählen, wie lange es dauert, bis der Körper bzw. Hormonhaushalt/Stoffwechsel wieder reguliert hat?
Ich hatte im März die Pille abgesetzt, einen Monat darauf ging der HA los. Vor 3 Jahren hatte ich schon einmal die Pille abgesetzt, da setzte der HA erst 3 Monate später ein.

Und warum HA-Phasen trotz Pille?

Gruß BiBa

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Tue, 01 Aug 2006 09:46:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Manchen hilft die Pille aber auch...Jedenfalls hoffe ich das bei mir...

Blba: ich überlege gerade Regaine abzusetzen. ich weiß nicht, ob ich das meinen Haaren antun will und sie sehen schon ganz kaputt aus, sind immer fettig und ich bekomme Schuppen...naja, ich hab zwar erst 3,5 Wochen hinter mir, aber ich hab auch keine Lust ewig zu warten...hab leider überhaupt keine Geduld. Hast du denn ganz sicher AGA? und nimmst du noch was anderes>???

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Tue, 01 Aug 2006 09:48:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

achso biba: wieso hast du denn die Pille abgesetzt? hat sie geholfen? oder war was nicht i.o.?

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [BiBa](#) on Tue, 01 Aug 2006 10:50:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ambria,

ich bin auch noch nicht all zu lange hier im Forum unterwegs, obwohl ich seit 15 Jahren über HA-Phasen leide. Deine Fragen sind auch meine, insbesondere im Moment zu Regaine. Auch wenn bei den anderen das Thema etliche Male durchgekaut wurde und im Archiv viel zu lesen ist, ist es eben unsere Thema.

Ob ich AGA habe, weiß ich nicht, irgendwann habe ich es aufgegeben, die Ursache zu finden. Heute bin ich überzeugt, dass es von allem ein bisschen ist. Hormone, Stress etc. Als ich vor Jahren den Neo Eunomin verschrieben bekommen habe, hat mein HA tatsächlich nach 3 - 4 Monaten aufgehört. Allerdings gingen meine HA-Phasen immer "nur" 3 - 4 Monate (1 x jährlich) und nicht nur in den Sommermonaten. Ja, und trotz Einnahme der Pille kamen diese Schübe regelmäßig einmal jährlich. Ich bin jetzt 37 Jahre alt und wollte einfach mir das mit der Pille nicht mehr antun, irgendwann hätte ich sie eh aufgeben müssen.

Außer Regaine nehme ich zur Zeit homöopathische Mittelchen (Acidum sulfuricum und Cimicifuga), Zink, Magnesium und Vitamin-Komplex.

Gruß BiBa

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Tue, 01 Aug 2006 11:17:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Biba,

ich finde es aber schon etwas aufmunternd, dass die Pille bei dir etwas bewirkt hat. Diese Schübe sind ganz normal, das zumindest habe ich mir sagen lassen. Und alles was nicht

länger als ein halbes Jahr ausgefallen ist, wächst wieder nach. Somit bist du doch sicher ganz gut gefahren? Vielleicht hattest du ja zusätzlich auch noch Jahreszeitlich bedingten HA oder zu hast dein "Fell gewechselt" (Zitat meiner Ärztin). Aber wenn es nicht nur im Sommer war...hm...schade, dass wir Menschen in die Natur eingreifen können und sonstwas anrichten damit, aber nicht hellsehen können...

Aber ich kann verstehen, dass du die Pille abgesetzt hast. Ich werde sie aber auf jeden Fall ersteinmal weiter nehmen, dieses ganz Hin und Her ist nicht gut für den Körper. Hatte ja überlegt, ob ich die Pille absetze, nehme die NE aber gerade mal 2 Wochen jetzt. Ich bin wirklich hin und hergerissen mit Regaine. Ich glaub es sind im Mom nur wir zwei, die in etwa in der gleichen Phase stecken. Wie lange willst du noch warten? ich bin es leid zu warten, das ist nämlich nicht gerade meine große Stärke (schon wenn der Bus zwei min zu spät kommt werde ich ungeduldig...).

Viele liebe Grüße,
Ambria

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [BiBa](#) on Tue, 01 Aug 2006 12:33:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genauso bin ich auch. Teilweise sehr hektisch, alles muss schnell gehen und genau nach Zeit. Diese Art - so ein Fachmann - ist natürlich nicht gerade förderlich bei HA. Da soll man mit Auto.Training oder Joga ausgleichen.

Auf was soll ich warten? Ich warte - was bleibt mir auch anderes übrig - auf den STOPP aus welchen Gründen auch immer, ob es dann an Regaine liegt oder Hormone haben sich wieder eingependelt, die Jahreszeit wechselt, ich habe kein Stress, bin ausgeglichen etc. Dann kommt die Zeit, in der das Haar erheblich nachwachsen muss, dann hoffentlich eine lange Zeit ohne HA, ja und ist auch bald wieder ein Jahr rum.

BiBa

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Tue, 01 Aug 2006 12:36:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Körperumstellung dauert ca. 3 bis 9 Monate. Mit sieben Moanten sollte man aber rechnen.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Tue, 01 Aug 2006 12:49:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

genau...und man wartet irgendwie nur noch, dass die Tage umgehen. Kann das Leben gar nicht mehr richtig genießen etc. Dabei sollten wir das beste draus machen. aber ich kann das grad

nicht, also das Leben genießen und nicht warten bis die Tage rum sind. vielleicht bin ich auch noch zu jung, um das so sehen zu können...wer weiß.

yoga is ne gute Idee...

Übrigens Dogbert, ich versteh schon, dass die Pille etwas simuliert, etwas, was eig. nicht da ist. aber wenn sie hilft, würde ich das schon in Kauf nehmen..

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [EvaM](#) on Tue, 01 Aug 2006 17:56:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ambria,

ich nehme Regaine seit Ende Mai und hoffe, daß ich jetzt so langsam am Ende des Sheddings angekommen bin. Ich habe extrem viel Haar dadurch verloren. Ich kann kaum noch meine Haare zusammenbinden, da es mir schwerfällt, die kahlen Stellen zu überdecken. Da mir jetzt wesentlich weniger Haar ausfällt, hoffe ich, daß nun bald die Phase des Neuwuchses kommt. Es ist eine verdammt schwierige Zeit. Hinzu kommt, daß ich nun auf der Kopfhaut ein Ekzem bekommen habe, das fürchterlich brennt und juckt. Ich darf nun Regaine nur noch einmal am Tag nehmen und muß nebenbei meine Kopfhaut behandeln um das Ekzem abklingen zu lassen. Ich habe jahrelang die Diane35 genommen, sie hat mir sehr gut geholfen, ich hatte praktisch keinen Haarausfall mehr. Ich habe sie abgesetzt, weil es mir nicht gut ging und ich Depressionen hatte. Ich möchte auch nicht für den Rest meines Lebens Hormone schlucken, außerdem werde ich 30 und muß nun langsam mal an Kinder denken. Ich würde Dir raten, mit Regaine weiter zu machen, nur so kannst Du herausfinden, ob es Dir hilft.

Liebe Grüße

Eva

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Tue, 01 Aug 2006 18:44:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Eva M,

danke für den Beitrag. Vorab aber eine Frage: du hast die Pille genommen, willst an Kinder denken, trägst einen Zopf und bist männlich? ähm...na gut, sicher ein Schreibfehler.

Ich bin wirklich drauf und dran Regaine abzusetzen, vorher hat man nämlich kaum was gesehen bei mir und jetzt nach dem Shedding...nun ja. Ich werde es wahrscheinlich wirklich noch ein paar Tage nehmen. Irgendwie vertraue ich auch ein wenig auf die Pille. Hab schon oft gehört, dass sie hilft. Außerdem sehen meine haare dann immer so extrem stränig aus, obwohl ich eig. lockige Haare hab....is echt nicht schön, das 2 mal am tag aufzutragen.hm...hat sich dein HA normalisiert? ich mein unter 100?...naja, so schnell gehts sicher nicht...

viele Grüße, ambria

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [EvaM](#) on Wed, 02 Aug 2006 06:10:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ambria,
ich trage keinen Zopf, da ich meine Haare nicht mehr straff zusammenbinden kann, da sonst die kahlen Stellen durchscheinen. Wie kommst Du darauf, daß ich männlich bin? Ich heiße Eva und nicht Adam und wüßte auch nicht wo ich in meinem Beitrag irgendetwas erwähnt habe, was darauf schliessen läßt, daß ich ein Mann bin, der ein Kind bekommen möchte. Fühle mich ehrlich gesagt von Deiner Antwort leicht verarscht. Naja, kann man nichts machen...

Eva

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [Angie65](#) on Wed, 02 Aug 2006 07:29:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

EvaM schrieb am Mit, 02 August 2006 08:10Hallo Ambria,
ich trage keinen Zopf, da ich meine Haare nicht mehr straff zusammenbinden kann, da sonst die kahlen Stellen durchscheinen. Wie kommst Du darauf, daß ich männlich bin? Ich heiße Eva und nicht Adam und wüßte auch nicht wo ich in meinem Beitrag irgendetwas erwähnt habe, was darauf schliessen läßt, daß ich ein Mann bin, der ein Kind bekommen möchte. Fühle mich ehrlich gesagt von Deiner Antwort leicht verarscht. Naja, kann man nichts machen...

Eva

Na ja.....gestern Abend stand es noch so in Deinem Profil...

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Wed, 02 Aug 2006 07:37:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NEIN!!! So war es doch nicht gemeint. Natürlich will ich hier keinen verarschen, im Gegenteil. Ich würd auch gern allen helfen, und nat. auch mir. Bis gestern abend stand es tatsächlich noch in deinem Profil, wie Angie schon erwähnt hat. Ich hatte mich eben nur gewundert. Also war keine böse Absicht .

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [Claudi](#) on Wed, 02 Aug 2006 07:48:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angie65 schrieb am Mit, 02 August 2006 09:29Na ja.....gestern Abend stand es noch so in Deinem Profil...

Angie, du bist ein Fuchs.

Ich hatte heute morgen auch nichts besseres zu tun, als direkt im Profil nachzusehen. Aber da stand bereits "weiblich". Da ging es bei mir nur noch "grübel grübel...".

Na ja, hat sich ja geklärt.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [EvaM](#) on Thu, 03 Aug 2006 18:22:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo meine lieben Sherlocks,
nachdem ich den Beitrag geschrieben hatte, ließ mir das ganze einfach keine Ruhe. Habe also ein bißchen rumgestöbert und letztendlich das Profil entdeckt, in dem wohl "männlich" vermerkt war. Habe es deshalb natürlich sofort geändert. Hatte mir beim Anmelden das Ganze wohl nicht so genau angeschaut. Wußte auch gar nicht, daß hier jeder sich erstmal die Profile durchliest, habe ich nämlich bei Euch bis jetzt noch nicht gemacht. Ich bin also kein Mann der Eva heißt und im Frauen-Forum schreibt. Verzeiht mir den Faux Pas!
Eva (weiblich, 29 Jahre)

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Claudi](#) on Thu, 03 Aug 2006 18:47:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Eva,

ja, hier wird man erst mal genau unter die Lupe genommen.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Nali](#) on Wed, 16 Aug 2006 09:06:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen!

Bin ganz neu hier und 20 und habe das gleiche Problem wie du.
Nehme Regaine nun schon fast ein halbes Jahr.
Nach dem ersten Monat hatte ich mehr Haarausfall und ich glaube, es hat sich ein wenig gebessert, bin aber ehrlich gesagt nicht ganz sicher. Ich hab aber leider zudem das Gefühl, dass sich

der Haarausfall weiter ausbreitet und ich immer schon größere Flächen behandeln muss.

Meine Mom ist doppelt so alt wie ich und bei der fängt das jetzt etwas an, aber das liegt eher am Alter.

Sie meint, damit muss ich klar kommen. Das ist allerdings nicht so leicht in dem Alter.. Lauf immer schon mit so Tüchern durch die Gegend und fühl mich total unwohl.

Bin früher super gern schwimmen gegangen. Das tu ich jetzt schon seit 2 Jahren nicht mehr..

Zu Regaine nehme ich so ne Art Diane 35.

Da ich die Pille (ist meine 4te) aber nie gut vertragen habe, bin ich am Überlegen sie abzusetzen. Weiß nur nicht, in wie fern das negativ sein könnte?!?!?

Von deiner Pille habe ich schon gehört. Nimmt eine Bekannte von mir, genau wie Regaine schon seit 5 Jahren und bei ihr ist der Haarausfall zum stoppen gekommen. Sie hat blonde Haare, da fällt das eh nicht so auf, wären wir nicht durch Zufall aufs Thema gekommen, hätt ich das nie gemerkt, obwohl ich sehr auf die Haare von anderen achte..

Hoffe, ich konnte dir etwas weiterhelfen.

Denke, bei sowas ist es immer gut, wenn man jemanden hat, mit dem man das teilen kann und der einen versteht.

Hab bis jetzt gedacht ich bin so ziemlich die einzigste in dem Alter, die das hat, aber bin doch nicht ganz allein.

Gibt Mut!

liebe Grüße

Nali

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?

Posted by [ambria](#) on Wed, 16 Aug 2006 15:45:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nali,

Ich bin gerade dabei Regaine abzusetzen. Nach 3 Wochen shedding konnt ich einfach nicht mehr. Aber das ist nicht der einzige Grund warum ich aufgehört habe. Viel wichtiger sind meine Bluttestergebnisse.

Hier sind sehr viele nette, hilfsbereite Menschen im Forum, wovon ich auch profitieren konnte. Obwohl ich schon 2 Bluttests hinter mir hatte, wurde ich gefragt, ob auch Ferritin, Transferrin und andere sachen getestet wurden. Ich konnte diese Frage nicht beantworten, da ich den test ja nie gesehen habe, also bin ich nochmal zum Arzt und siehe da: Eisenmangel und Schilddrüsenunterfunktion.

Ich will nicht behaupten, ich hätte DEN Grund gefunden, aber ein Anhaltspunkt ist es allemal. Seit 2 Wochen nehm ich Eisen (auch NEMs und achte auch sonst auf meine Ernährung) und auf die umfangreicheren Ergebnisse des Nuklearmediziners muss ich noch bis nächste Woche warten. Ich kann also noch nichts weiter dazu sagen, außer: das shedding

ist....größtenteils.... vorbei und ich kann nun etwas optimistischer sein (was unter dem Shedding ja vollkommen unmöglich für mich war).

Bist du sicher, dass du AGA hast? wurde denn schon alles untersucht bei dir? (Auch das was Dogbert aufgezählt hat). das dachte ich nämlich auch, und dann hab ich doch nochmal einen test machen lassen. Gib dich mit der Diagnose nicht zufrieden, das habe ich hier auch gelernt.

...wenn du deine Pille absetzt, musst du dich auf eine Hormonumstellung einstellen, d.h. Haarausfall könnte (muss nicht) noch verstärkt werden die nächsten 3 Monate

Ach und bei deiner Freundin, die auch neo eunomin und regaine nimmt: weiß sie denn womit ihr HA gestoppt wurde? Regaine oder Pille?

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [tino](#) on Wed, 16 Aug 2006 16:01:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Als ich vor einem halben jahr beim Arzt war, war die Diagnose schnell gestellt: AGA."

Wie kann man etwas diagnostizieren das bei Frauen niemals nachgewiesen wurde???

Hat wohl bei Neckermann studiert,....dein Arzt?

Villeicht hatten deine Angehörigen auch Östrogenmangel,oder SD Probleme?

Da unten die Seite,...lesen!

Kapitel HA und Frauen.

gruss tino

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Wed, 16 Aug 2006 16:03:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nali,

Du bist gerade mal 20 und erzählst uns was von AGA. Wer hat Dir das denn eingetrichtert. AGA gibt es bei Frauen nicht. Hast Du denn sonst eine brauchbare Diagnose?

Magersucht
Bulimie

Polyzystischen Ovarsyndrom (PCOS)
AGS (androgenitales Syndrom, sehr selten, aber kommt vor)
Schilddrüsemerkrankungen
perniziöse Anämie (Vitamin B12-Mangel)
KPU

u.v.m.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [ambria](#) on Wed, 16 Aug 2006 16:05:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke tino, hab die seite schon durchgeflogen, sehr interessant.
Du liegst in der Tat nicht falsch mit meinen Angehörigen, die werden jetzt auch nochmal einen Test machen lassen. Im Übrigen ist der Beitrag schon etwas älter, ich habe soeben eine neue nachricht verfasst (auch mit meiner aktuellen Situation), die aber ziemlich weit hoch gerutscht ist (keine Ahnung wieso). Aber das Datum dahinter stimmt.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Nali](#) on Wed, 16 Aug 2006 19:06:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Dogbert,

also mit KPU kann ich nichts anfangen...
Bulimie und Magersucht würd ich meinem Körper niemals antun,
dafür ess ich zu gern und lass es auch da wo es ist!

Ich habe eine zu kleine Schilddrüse, habe auch Tabletten genommen, eine ganze Zeit, hatte aber nur Nebenwirkungen dadurch und auch sonst war nichts positives erkennbar.

Bei mir wurde eine Haaranalyse gemacht durch eine Haarspezialistin und die meinte ich habe AGA und hat mir Regaine verschrieben.

Woher weißt du denn, dass es AGA bei Frauen nicht gibt??

liebe Grüße
Nali

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Wed, 16 Aug 2006 19:14:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nali, eine zu kleine SD ist ein Indiz für Hashimoto Th., eine SD-Autoimmunerkrankung. Dafür müsste man aber jetzt die genauen Werte kennen.

AGA gibt es nicht bei Frauen, da der Testosteronspiegel viel zu niedrig ist, um diese Schäden an den Haarfollikeln zu erzielen. Vielleicht kann Tino was dazu sagen? Woher ich das weiß? Weil ich mich lange genug damit beschäftigt habe.

Es ist in den meisten Dingen die SD. Danach kommen Pille, Magersicht etc., dann PCOS, AGS ist seltener.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Nali](#) on Wed, 16 Aug 2006 19:37:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mhm, dann werd ich wohl nochmal zum Arzt gehen und mir Blut abzapfen lassen.
Ich mag das zwar überhaupt nicht, aber wenn es meinen Haaren hilft, nehme ich das gern in Kauf.
Das Problem ist nur, dass ich die Tabletten die gegen die Unterfunktion helfen sollen nicht vertragen...
Gibt es da verschiedene?
Mein Hausarzt meinte auch was von Hashimoto.
Ich hab ihm aber nicht so ganz geglaubt und hab gedacht eine Haarspezialistin kann mir da evtl mehr zu sagen.
Hab das Gefühl die haben alle nicht so wirklich Ahnung, weil das Thema bei Frauen so unter den Tisch gekehrt wird.
Ich hab vorher noch nicht mal gewusst, dass Frauen sowas auch haben...

Was hast du denn genau?

Kannst du mir sagen, was AGS heißt?

Dank dir für deine Antworten!

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [Dogbert](#) on Wed, 16 Aug 2006 19:56:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

AGS ist androgenitiales Syndrom. Heißt eine verstärkte Ausprägung der primären Geschlechtsorgane. Ist meist ein Zufallsbefund.

Subject: Re: Regaine, wie war/ist es bei euch?
Posted by [tino](#) on Wed, 16 Aug 2006 20:02:47 GMT

AGA beruht auf einer genetisch bedingten verstaerkten Aktivitaet des Androgenrezeptors,dem sogenannten AR-CAG-Polymorphysmus.Dies wurde beim Mann nachgewiesen,beim Mann,dessen extrem starke Alopezien nicht mit den weiblichen Alopezien zu vergleichen sind.Bei der Frau hat man das niemals nachgewiesen,ausser bei Frauen mit PCO-S.Waere es so,dann muessen alle Frauen mit AGA auch vermaennlichungserscheinungen aufweisen.Bei Normandrogenen Frauen hat Dr Sawaya einen klglichen Versuch unternommen,eine weibliche AGA anhand von leicht erhoehtem DHT,und hohem Oestrogen in der Kopfhaut anzudeuten.Ihren Versuch an 10 Probanden habe ich zerpflueckt(siehe meine Seite).Das ist kein Indiz,das ist laecherlich.Experten wie Frau Prof Blume Peytavi wissen das andere Faktoren z.b Aromatasedefizt zum weiblichen HA fuehren.Ich halte ebenso Aromatase,und IGF-1 fuer relevand.

gruss tino
